

Marienfäden.

Von Georg Paulsen.

(Schluß von voriger Seite)

Es war 1870 bei dem Wirth auf Paris. ... Wir von der Karoline waren häufig voran, ...

„Du, Georg!“ sagte der Kamerad neben mir. ... Ich war nicht guter Kunde, ...

„Ob, das soll ich sagen!“ meinte der Kamerad. ... „Was hast du denn gemacht?“ ...

„Ja, ja!“ Marienfäden, ... „Was hast du denn gemacht?“ ...

„Man denkt doch an so Manches!“ sagte er. ... „Was hast du denn gemacht?“ ...

„Gefreiter Paulsen!“ rief er mit lauter Stimme. ... „Was hast du denn gemacht?“ ...

„Was hast du denn gemacht?“ ... „Was hast du denn gemacht?“ ...

„Was hast du denn gemacht?“ ... „Was hast du denn gemacht?“ ...

„Was hast du denn gemacht?“ ... „Was hast du denn gemacht?“ ...

„Was hast du denn gemacht?“ ... „Was hast du denn gemacht?“ ...

„Was hast du denn gemacht?“ ... „Was hast du denn gemacht?“ ...

„Was hast du denn gemacht?“ ... „Was hast du denn gemacht?“ ...

„Was hast du denn gemacht?“ ... „Was hast du denn gemacht?“ ...

„Was hast du denn gemacht?“ ... „Was hast du denn gemacht?“ ...

„Was hast du denn gemacht?“ ... „Was hast du denn gemacht?“ ...

„Was hast du denn gemacht?“ ... „Was hast du denn gemacht?“ ...

„Was hast du denn gemacht?“ ... „Was hast du denn gemacht?“ ...

„Was hast du denn gemacht?“ ... „Was hast du denn gemacht?“ ...

„Was hast du denn gemacht?“ ... „Was hast du denn gemacht?“ ...

Aleine Chronik.

Stettin, 28. September. (Ein erschütterndes Gehebra.) Der hiesige 7 Jahre alte Knabe Emil hatte mit der Chorea seinen Dreibund ...

Stettin, 28. September. (Schläger.) Wüthend mehrere Gegenstände des hiesigen Regiments und Gendarmen fand eine blutige Schlägerei statt. ...

Stettin, 28. September. (Schläger.) Wüthend mehrere Gegenstände des hiesigen Regiments und Gendarmen fand eine blutige Schlägerei statt. ...

Stettin, 28. September. (Schläger.) Wüthend mehrere Gegenstände des hiesigen Regiments und Gendarmen fand eine blutige Schlägerei statt. ...

Stettin, 28. September. (Schläger.) Wüthend mehrere Gegenstände des hiesigen Regiments und Gendarmen fand eine blutige Schlägerei statt. ...

Stettin, 28. September. (Schläger.) Wüthend mehrere Gegenstände des hiesigen Regiments und Gendarmen fand eine blutige Schlägerei statt. ...

Stettin, 28. September. (Schläger.) Wüthend mehrere Gegenstände des hiesigen Regiments und Gendarmen fand eine blutige Schlägerei statt. ...

Stettin, 28. September. (Schläger.) Wüthend mehrere Gegenstände des hiesigen Regiments und Gendarmen fand eine blutige Schlägerei statt. ...

Stettin, 28. September. (Schläger.) Wüthend mehrere Gegenstände des hiesigen Regiments und Gendarmen fand eine blutige Schlägerei statt. ...

Stettin, 28. September. (Schläger.) Wüthend mehrere Gegenstände des hiesigen Regiments und Gendarmen fand eine blutige Schlägerei statt. ...

Stettin, 28. September. (Schläger.) Wüthend mehrere Gegenstände des hiesigen Regiments und Gendarmen fand eine blutige Schlägerei statt. ...

Stettin, 28. September. (Schläger.) Wüthend mehrere Gegenstände des hiesigen Regiments und Gendarmen fand eine blutige Schlägerei statt. ...

Stettin, 28. September. (Schläger.) Wüthend mehrere Gegenstände des hiesigen Regiments und Gendarmen fand eine blutige Schlägerei statt. ...

Stettin, 28. September. (Schläger.) Wüthend mehrere Gegenstände des hiesigen Regiments und Gendarmen fand eine blutige Schlägerei statt. ...

Stettin, 28. September. (Schläger.) Wüthend mehrere Gegenstände des hiesigen Regiments und Gendarmen fand eine blutige Schlägerei statt. ...

Stettin, 28. September. (Schläger.) Wüthend mehrere Gegenstände des hiesigen Regiments und Gendarmen fand eine blutige Schlägerei statt. ...

Stettin, 28. September. (Schläger.) Wüthend mehrere Gegenstände des hiesigen Regiments und Gendarmen fand eine blutige Schlägerei statt. ...

Stettin, 28. September. (Schläger.) Wüthend mehrere Gegenstände des hiesigen Regiments und Gendarmen fand eine blutige Schlägerei statt. ...

Stettin, 28. September. (Schläger.) Wüthend mehrere Gegenstände des hiesigen Regiments und Gendarmen fand eine blutige Schlägerei statt. ...

Stettin, 28. September. (Schläger.) Wüthend mehrere Gegenstände des hiesigen Regiments und Gendarmen fand eine blutige Schlägerei statt. ...

Proje 113. — Der Maurer Friedrich Wilhelm Gedde 23 J. Gr. Cöln Straße 6. — Des Schöfers H. R. Kupfermager ein S. Pauli Straße 97. ...

Handel und Börse.

Berliner Börse

Table with columns for Bank-Aktionen, Deutsche Fonds und Staatspapiere, and Ausländische Fonds. Includes entries like Berliner Handels-Ges., Deutsche Bank, and various bonds.

Eisenbahn-Stamm-Aktionen

Table listing railway stocks such as Dortmund-Essen, Magdeburg-Leipzig, and others with their respective values.

Wochens.

Table listing weekly market items like Amsterdam, Köln, and other regional goods.

Privat-Diskont %

Table showing private discount rates for various banks and locations.

Schluss-Course der Leipziger Börse vom 28. Septbr.

Table showing closing prices for Leipzig exchange, including various bank and commodity prices.

Stadesamtliche Nachrichten.

Stadesamt Giebichenstein.

Abendungen vom 15. bis 24. September.

Der Bahndirektor Dr. H. H. Ballin und Dr. Thiemann, Halle a/S. — Der Leinpfleger ...

Geboren.

Seine Verordnungsbeamtin C. H. H. Schöbel eine Z. Amalie Clara Helene Margarethe, Zeitzstraße 1. — Dem Bäckermeister ...

Verstorben.

Des Handelsmanns C. H. H. Ballin eine Z. Amalie Clara Helene Margarethe, Zeitzstraße 1. — Dem Bäckermeister ...

Adolf Bröder & Co., Kgl. Hofl. Zürich (Schwyz).

Die Anstalt W. Schimmelpeng in Berlin W. Charlottenstraße 23, unterhält 21 Bureaus in Europa mit über 500 Angestellten.

22.

fen

in die

ren,

diger

er-

haff,

tanzen

in die

ren,

diger

er-

haff,

tanzen

Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren-Magazin

der vereinigten Tischlermeister

neben Amtsgericht **Kleine Steinstrasse 6** Fernsprecher 842

gestatten sich auf ihr grosses Lager selbstgefertigter

Möbel, Spiegel u. Polsterwaaren

in allen Holz- und Stylarten

ergebenst aufmerksam zu machen.

Eigene Tapezier-Werkstellen im Hause.

Aufstellung kompletter Musterzimmer.

Anfertigung nach Zeichnung.

Streng feste solide Preise.

Courante Bedienung.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.

Actien-Kapital M. 9,000,000.
Reserven er. M. 2,000,000.

Hiermit gestatten wir uns, die in unserem Neubau befindlichen Tresor-Einrichtungen mit **Stahlkammern** und vermietbaren Schrankfächern sowie ausgedehnten Räumen zur Aufnahme von geschlossenen Depots jeder Grösse (für Werthgegenstände, Silber, Pretiosen) geneigter Benutzung zu empfehlen; die Bedingungen dafür werden billig gestellt.

Auch halten wir unsere Dienste für den sonstigen bankgeschäftlichen Verkehr als: **An- und Verkauf von Effecten, Annahme von Geldern gegen Verzinsung, Conto-Corrent-Verkehr zu den billigsten Bedingungen, Aufbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren** bestens empfohlen.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.

Gr. Steinstrasse 75.



Ein kleiner Zusatz genügt, um jede **Suppe, Sauce** etc. kräftig und wohlschmeckend zu gestalten.

General-Vertreter für Leipzig u. Umgegend:
Tümmler & Gruner, Leipzig.

Ösmitr. 7. —

Zu haben bei:

- M. Grunewald, Schmeerstr. 1.
- Ferd. Hiller, Weidenstr. 88.
- C. Kaiser, Schmeerstr. 13.
- Gehr. Mulert, Gr. Klausstr. 1.
- Aug. Peter, Königstr. 19.
- Otto Rosch, Steinweg 30.
- Alb. Schmidt, Weidenstr. 80.
- Th. Städt, Köhlerstr. 30.
- Max Uhlig, Weidenstr. 82.
- Rich. v. Zittwitz, Weidenstr. 4.



Robert Blumenreich, 14 Gr. Steinstrasse, Leipzig.

Spezialgeschäft für die Herstellung von **Wasser-Orbit-Glühbirnen** für den vortheilhaften Hausgebrauch.

Bestens empfohlen auf Grund von 14 Jahren Erfahrung.

Allgem. Consum-Verein zu Lettin b. Halle a. S.

(G. e. m. b. H.)

Unsere Mitglieder haben wir zu dem **10. Oktober 1897, Nachmittags 3 Uhr** im **Restaurant des Gasthofes** hiermit einberufen.

anherberufenden General-Versammlung

ein. Die Tagesordnung lautet:

1. Bericht über die letzte Inventur.
2. Antrag auf für ein freiwillig ausgeübtes Vorstandsmitglied.
3. Montage zum Aufschicht.
4. Sonstige geschäftliche Mittheilungen.

Lettin, den 28. September 1897.

Der Vorstand:
E. Singer, Alt. Heintze.

Für Schuhmacher!

Offerte zu billigen Preisen:

Alle Sorten **Ober- u. Unterleder-Ausschnitt, Fahlleder** (sein und grob), **Juchtenrindleder** für Jagdriemen, **loh. Kallleder**, braun u. schwarz, **Chromkallleder**, unter Garantie der Haltbarkeit.

Anfertigung von Schäften nach Maß in tüchtiger Ausführung.

C. A. Matthosius, Halle a. S.

Preisliste auf Wunsch zu Diensten. Probebestellungen unter Nachnahme.

Kartoffel-Verkauf

am Halle-Canauer Wege zum Selbstroden.

Morgen und folgende Tage beginnt früh 6 Uhr der rüthenweise Verkauf von **großen, gefundenen weißen Saxonia u. Märker-Kartoffeln**, 1 Quadr. Ruthen 90 Pfg. Oekonomie Büschdorf.

Honig!! Honig!!

berühmteste Qualität, 4 Bbl. 75 s, bei 5 Bbl. 70 s empficht

Carl Booch, Reiterstr. 1 u. 2.

Centnerweise

wird dampfbeschleunigt, Seifstr. 21.

Immer Lustig!

20 Bücher für den unglaublich billigen Preis von **1,50 Mk.**

Diese Kollektion enthält u. A.:

- Universum mit vielen Illustrationen orator Künstler.
- Giovanni Boccaccio's Dekameron ausgewählte Geschichten.
- Graf v. Monte-Christo, Flucht aus der Gefangenschaft. Von Alex. Dumas.
- Das schwarze Kalander. Neue Auswahl (sehr interessant).
- 1000 faule Witze, Tollheiten, Anekdoten usw. (große Heiterkeit).
- 218 neueste Couplets, Lieder u. Walzerlieder etc.
- a. B.: Man munkelt allerlei, Emma mein geliebtes Maueschwänzchen; Hup, Hup, Hurrh! etc. etc. (großer Lacherfolg und Applaus).
- 2 grosse illust. Kalender, Theater-Bibliothek. Das Buch zum Todtsachen (Neu, pikant illustriert).
- Der Vergnügungsrath, die Kunst, sich in jeder Gesellschaft beliebt zu machen.
- Briefsteller, Kommerzbuch, Herrenabend, Taschenrechner, G. und 7. Buch Moses (sehr interessant).
- Gegenstands-Deklamator für Geburtstagsfeste, Poiterabend-, Hochzeit- und Kranzgedichte, Geschichtsblätter, Erzählungen usw.

Keine Convert, sondern Postpaketsendung.

Brief-Adresse: **Buchhandlung Klinger, Berlin G., Kaiser Wilhelmstr. 4.**

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Bei dem bevorstehenden Umzugstermine werden die Bestimmungen über das polizeiliche An- und Abmelden der Hausbewohner, Wohnungs-Veränderungen hierdurch zur genaueren Befolgung in Erinnerung gebracht.

Halle a. S., den 16. September 1897.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Für die Zeit vom 1. Oktober 1897 bis 31. März 1898 ist das hiesige Lotterielos für alle Verträge vom 1. bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr für das Publikum geöffnet.

Unter Hinweis auf unsere Bekanntmachungen vom 28. Januar und 16. März d. J. wird hierdurch nochmals darauf aufmerksam gemacht, daß Gold- und Silberloschen erst nach dem Nachmittags in Verzug genommen werden.

Am letzten Werktage eines jeden Monats ist das Losverkauf wegen Abflusses der Käufe nur von 8 bis 12 Uhr geöffnet.

Halle a. S., den 16. September 1897.

Der Magistrat. Staube.

Bekanntmachung.

Die Auktion der verfallenen, bei dem unterzeichneten Lokomoteur im Monat Juli 1896 verkauften und erneuerten Pfländer, welche die Handnummern von 23591 bis 23629 tragen und über welche die Handzettel im schwarzen Druck ausgeteilt sind, wird

Donnerstag den 14. Oktober d. J. und am den darauf folgenden Tagen Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr im Auctionszimmer des Verkaufhauses, An der Marienkirche Nr. 4 abgehalten werden.

Zur Verfertigung gelangen Tafelmaschinen aller Art, sonstige Gold- und Silbergegenstände, wie Ketten, Ringe, Löffel u. s. w., ferner Perlen, Leib- und Bettwäsche, Schürzen, neue und getragene Kleidungsstücke und versch. andere Sachen.

Halle a. S., den 16. September 1897.

Der Lokomoteur der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Bekanntmachung.

Der in der Zeilung zu Nr. 224 des „General-Anzeigers“ veröffentlichte Fahrplan der Stadtbahn für das nächste Winterhalbjahr wird hiermit dahin abgeändert, daß der letzte Wagen von der Schmiedstraße um **10³⁷ Uhr Abends** abfährt.

Halle a. S., den 27. September 1897.

Die Polizei-Verwaltung.

Verpachtung.

Das Wohngebäude auf unserem Grundstücke, Heinenstr. 7, soll im Ganzen oder getheilt verpachtet werden. Angebote sind sofort an die Verwaltung, Rathhausstr. 1, 2 Treppen einzureichen, wozu ich das Nähere zu erfahren ist.

Halle a. S., den 27. September 1897.

Die Verwaltung der Gas- u. Wasserwerke.

Bekanntmachung.

Die am 19. Januar 1875 hier selbst geborene unverheiratete Emilie Grundig entzieht sich der Sorge für ihr Kind, Vornamen Frieda, jedoch für dasselbe ein Pflegegeld aus öffentlichen Mitteln bezahlt werden muß.

Wir bitten um Mittheilung ihres Aufenthaltsortes.

Halle a. S., den 22. September 1897.

Die Armen-Direktion. J. C. Witter.

Bekanntmachung.

Wegen Verpachtung wird die Bismarckstraße, zwischen Leffing- und Schillerstraße, vom 4. Oktober etc. ab bis zur Fertigstellung der betreffenden Arbeiten für den Fuß- und Reiterverkehr gesperrt.

Halle a. S., den 25. September 1897.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Der am 8. Juni 1841 zu Genua geborene Maxime Wilhelm Fußmann, dessen Aufenthalt unbekannt ist, sorgt nicht für seine Eltern, wozu derselbe für unsere Rechnung verpflichtet werden muß. Wir bitten um Mittheilung seines Aufenthaltsortes.

Halle a. S., den 29. Juni 1897.

Die Armen-Direktion. Sernial.

Bekanntmachung.

Der am 18. November 1850 zu Cuxhaven geborene Arbeiter Karl Wiemer, dessen Aufenthalt unbekannt ist, sorgt nicht für seine Kinder, Vornamen Marie und Paul, so daß dieselben aus Armenmitteln erhalten werden müssen.

Wir bitten um Mittheilung seines Aufenthaltsortes.

Halle a. S., den 26. August 1897.

Die Armen-Direktion. Sernial.

Bekanntmachung.

Die vor dem Vorhause an der Gr. Steinstraße gelegenen 7 Hausen Holzmaterialien sollen im Wege des schriftlichen Angebots an den Meistbietenden verkauft werden. Hierzu ist Termin auf

Mittwoch den 6. Oktober 1897, Vorm. 10 Uhr im Verkaufsbureau, neues Postgebäude, Flügel am Martinsberg, 1 Trepp, zu ertheilen. Die Verkaufsbedingungen liegen demselben zur Einsicht aus.

Halle (Saale), 20. September 1897.

Der Kaiserliche Postbauath. Klauwell.

Gebäude-Verkauf auf Abbruch.

Der am dem Postgrundstück an der Gr. Steinstr. hier selbst gebaute Holzwerkstattschuppen soll auf Abbruch verkauft werden. Die Bedingungen liegen im Verkaufsbureau hier selbst, neues Postgebäude, Flügel am Martinsberg, 1 Trepp, zur Einsicht aus.

Versteigert, mit der Aufschrift: „Angebot auf Abbrucharbeiten“ versehen und gebote hier bis

Mittwoch den 6. Oktober 1897, Vorm. 11 Uhr im Verkaufsbureau hier selbst abzugeben, wozu sich der Termin in Gegenwart der etwa erschienenen Bieter erfolgen wird.

Halle (Saale), 20. September 1897.

Der Kaiserliche Postbauath. Klauwell.

Häusliche höhere Mädchenschule.

Der Unterricht im Winterhalbjahr beginnt **Donnerstag den 14. Okt.**, 9 Uhr. Anmeldungen neuer Schülerinnen sind **Mittwoch den 18. Okt.**, Vorm. 11-1 Uhr im Amtszimmer der Schule, Alte Promenade 21 zu machen.

Dr. Biedermann.

Als Monogramme u. Quittscheiden empf. nach Bestellung, Gr. Ulrichstr. 22, II. Ostr.

Pfländer auf's Besondere befragt werden. Voransch. zu jeder Tageszeit. Das. werden ganz nachkommen angeht.

L. Vollmer, Gr. Ulrichstr. 3, II. Ostr.